



## Herzlich Willkommen im Torf - Glas - Ziegel Museum!

Vom einstigen „Biermooser Moor“ zur eigenständigen Industriegemeinde!

Die Geschichte der Torf- Glas- und Ziegel-industrie, die zur Gründung des Ortes führte, bilden die Schwerpunkte des Museums. Es lässt multimedial seine Besucher die Geheimnisse um das Moor, den Torfabbau sowie die Ziegel- und Glaserzeugung erforschen.

Gewinnen Sie Einblick in die bewegte Geschichte der jüngsten Gemeinde im Bundesland Salzburg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Tipp: Vom Museum aus Wanderungen ins ehemalige Torffeld „Moorerlebnis Bürmoos“ .**

Das Museum wird ehrenamtlich vom Verein Geschichte Bürmoos geführt und wurde 2013 mit Unterstützung der Gemeinde Bürmoos, Land Salzburg und dem EU-Leader Projekt errichtet.

Torf - Glas - Ziegel Museum  
A-5111 Bürmoos, Ignaz-Glaser-Straße 50

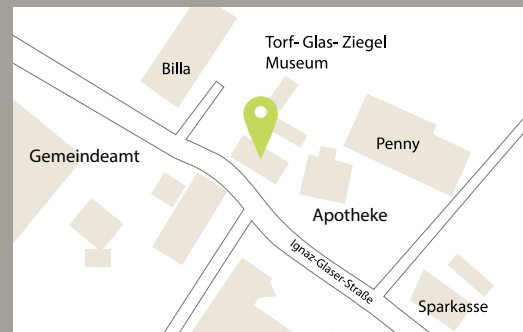
Telefon: +43 664 3884 557  
E-Mail: [museum@tgz-museum.at](mailto:museum@tgz-museum.at)  
Homepage: [www.tgz-museum.at](http://www.tgz-museum.at)

Öffnungszeiten:  
Mittwoch und Sonntag von 13 – 17 Uhr  
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 10 – 17 Uhr  
Dezember und Jänner geschlossen

Führungen und Gruppen, auch außerhalb der Öffnungszeiten, nach Voranmeldung.

Vermittlungsprogramme  
Museumsshop

Ausgezeichnet mit dem Salzburger Museumsschlüssel und dem österreichischen Museumsgütesiegel



Salzburger Lokalbahn - Haltestelle Bürmoos  
5 Gehminuten bis zum Museum im Ortszentrum



## Torf - Glas - Ziegel Museum Bürmoos

sehen  
erkunden  
entdecken

[www.tgz-museum.at](http://www.tgz-museum.at)



Wenn der erste Kuckuck ruft, ziehen die Torfstecher ins Moor



Ab 550° Celsius ist Glas formbar



Zuerst streut der „Sandler“ die hölzerne Ziegelform mit Sand aus

# Torf

Das schwarze Gold von Bürmoos

Wir bieten Einsichten in die Jahrtausende alte Entstehung des Moores. Werkzeuge, Maschinen und Filmsequenzen veranschaulichen den Torfabbau und die Renaturierung des Moores.

Zur Nutzung als wichtigster Energieträger für die Glas- und Ziegelindustrie wurde ab 1851 das Moor entwässert und von Hand gestochen. Von 1946 - 2000 wurde das Moor großflächig für die Gewinnung von Gartentorf abgebaut.

# Glas

Ein von Menschenhand geschaffener Werkstoff

Gezeigt werden die Produktionsstufen von mundgeblasenem Hohlglas (Gläser), Flachglas (Fensterglas) und Originalwerkzeuge. Ein historischer Schulfilm gibt Einblicke in die harten Arbeitsbedingungen und Arbeitsschritte der Erzeugung von mundgeblasenem Flachglas.

Von 1872 - 1929 wurde in Bürmoos Fensterglas erzeugt. Um 1900 war die Glasfabrik eine der größten der damaligen k. u. k. Monarchie.

# Ziegel

Ein seit Jahrtausenden bewährter Baustoff

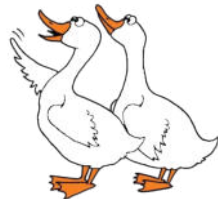
Das Museum veranschaulicht die Produktions- und Arbeitsschritte vom handgeschlagenen Ziegel bis zur industriellen Fertigung.

Bereits 1802 wurde urkundlich ein „Ziegelstadl Moos“ erwähnt. Von 1851 bis 1976 gab es in Bürmoos eine Ziegelei. Den wirtschaftlichen Aufschwung für die Ziegel- und Glasproduktion brachte 1896 die Verlängerung der Salzburger Lokalbahn.

Vermittlungsprogramm für Kinder, Jugendliche und Schulen

Ob Führung, Museumschallenge, Workshop oder Spielstationen – wir sorgen dafür, dass Spaß und Kreativität nicht zu kurz kommen.

Im Kindermuseumsführer begleiten die Maskottchen Olga und Gustl die Kinder auf ihrer Entdeckungstour.



Individuelle Führungen nach Voranmeldung

- für Vereine, Gruppen und Familien
- für Menschen mit Handicap
- für blinde und sehbeeinträchtigte Personen

Sonderausstellungen, Veranstaltungen

Wechselnde Thementausstellungen, Vernissagen heimischer Künstler, Lesungen und kulturelle Veranstaltungen ergänzen das Museumsprogramm.

